

## Arbeitsmaterialien für Lehrkräfte

**Kreative Ideen und Konzepte inkl. fertig ausgearbeiteter Materialien und Kopiervorlagen für einen lehrplangemäßen und innovativen Unterricht**

Thema: Sozialkunde/Politik, Ausgabe: 40

Titel: Steuern - das ewige Streitthema (39 S.)

Von: Ulrike Seitz

### Produktinweis zur »Kreativen Ideenbörse Sekundarstufe«

Dieser Beitrag ist Teil einer Print-Ausgabe aus der »Kreativen Ideenbörse Sekundarstufe« der Mediengruppe Oberfranken – Fachverlage GmbH & Co. KG\*. Den Verweis auf die jeweilige Originalquelle finden Sie in der Fußzeile des Beitrags.

- ▶ Alle Beiträge dieser Ausgabe finden Sie [hier](#).

Seit über 15 Jahren entwickeln erfahrene Pädagoginnen und Pädagogen kreative Ideen und Konzepte inkl. sofort einsetzbarer Unterrichtsverläufe und Materialien für verschiedene Reihen der Ideenbörse.

- ▶ Informationen zu den Print-Ausgaben finden Sie [hier](#).

\* Ausgaben bis zum Jahr 2015 erschienen bei OLZOG Verlag GmbH, München

### Beitrag bestellen

- ▶ Klicken Sie auf die Schaltfläche **Dokument bestellen** am oberen Seitenrand.
- ▶ Alternativ finden Sie eine Volltextsuche unter [www.eDidact.de/sekundarstufe](http://www.eDidact.de/sekundarstufe).

### Piktogramme

In den Beiträgen werden – je nach Fachbereich und Thema – unterschiedliche Piktogramme verwendet. Eine Übersicht der verwendeten Piktogramme finden Sie [hier](#).

### Nutzungsbedingungen

Die Arbeitsmaterialien dürfen nur persönlich für Ihre eigenen Zwecke genutzt und nicht an Dritte weitergegeben bzw. Dritten zugänglich gemacht werden. Sie sind berechtigt, für Ihren eigenen Bedarf Fotokopien in Klassensatzstärke zu ziehen bzw. Ausdrucke zu erstellen. Jede gewerbliche Weitergabe oder Veröffentlichung der Arbeitsmaterialien ist unzulässig.

- ▶ Die vollständigen Nutzungsbedingungen finden Sie [hier](#).

**Haben Sie noch Fragen? Gerne hilft Ihnen unser Kundenservice weiter:**

[Kontaktformular](#) | ✉ Mail: [service@eDidact.de](mailto:service@eDidact.de)

✉ Post: Mediengruppe Oberfranken – Fachverlage GmbH & Co. KG  
E.-C.-Baumann-Straße 5 | 95326 Kulmbach

☎ Tel.: +49 (0)9221 / 949-204 | 📠 Fax: +49 (0)9221 / 949-377

<http://www.eDidact.de> | <https://www.bildung.mgo-fachverlage.de>

**5.31 Steuern – das ewige Streitthema**

Ulrike Seitz

**Kompetenzen und Unterrichtsinhalte:**

Die Schüler sollen

- ◆ verschiedene Steuerarten unterscheiden,
- ◆ die Notwendigkeit von Steuerzahlungen begründen,
- ◆ Argumente für und gegen Steuersenkungen erörtern,
- ◆ die Debatte um die Erbschaftssteuer reflektieren und selbst Stellung beziehen,
- ◆ die Problematik von Steueroasen erklären,
- ◆ Maßnahmen im Kampf gegen Steueroasen und gegen Steuerbetrug kennen und beurteilen.

<b>Didaktisch-methodischer Ablauf</b>	<b>Inhalte und Materialien (M)</b>
<p><b>I. Steuern – einige Grundlagen</b></p> <p>Zu Beginn sollen einige Steuerarten in möglichst einfacher Sprache vorgestellt werden.</p> <p>Danach wird die Frage der Begründung von Steuerzahlungen aufgeworfen.</p> <p>Das Thema kann durch Schaubilder noch vertieft werden: Auf M2d geht es um die Einnahmen und die Ausgaben des Staates, auf M2e darum, wer wie viele Steuern zahlt.</p> <p>Auch ein Statement, das Steuerzahlungen ironisch als Lebenssinn kommentiert, kann hier zum Einsatz kommen.</p>	<p>→ <b>Steuern – ganz einfach!/M1a bis c (Text mit Bildern)</b></p> <p>→ <b>Warum müssen wir überhaupt Steuern zahlen?/M2a und b (Text)</b> 💡 <b>Lösungsvorschläge/M2c</b></p> <p>→ <b>Zur Vertiefung I: Think – Pair – Share/M2d und e (Schaubilder)</b></p> <p>→ <b>Zur Vertiefung II: Die Botschaft eines Psychologen/M2f (Arbeitsblatt)</b></p>
<p><b>II. Pro und kontra Steuersenkungen</b></p> <p>Steuersenkungen werden nicht nur in Wahlkampfzeiten immer wieder diskutiert. Verschiedene Texte zeigen Argumente für und gegen Steuersenkungen auf, die die Schüler herausarbeiten sollen.</p> <p>Davon ausgehend sollen sie sich in einer Rede, die sie gestalten, selbst positionieren.</p> <p>Zur Vertiefung stehen zwei Karikaturen zur Verfügung, die arbeitsteilig in Partnerarbeit analysiert werden können: Die eine stellt die Problematik dar, dass Steuererhöhungen Lohnerhöhungen „auffressen“ können, die</p>	<p>→ <b>Pro und kontra Steuersenkungen/M3a bis f (Texte)</b> 💡 <b>Lösungsvorschläge/M3g</b></p> <p>→ <b>Zur Vertiefung: zwei Karikaturen/M3h und i (Karikaturen)</b></p>

## 5.31

## Steuern – das ewige Streitthema

## Teil 5: Wirtschaft

andere weist auf den Zusammenhang von Steuersenkungen und Staatsverschuldung hin.	
<p><b>III. Der Streit um die Erbschaftssteuer</b></p> <p>Nun steht der Streit um eine bestimmte Steuer im Fokus: Anhand der Diskussion um die Erbschaftssteuer kann aufgezeigt werden, wie verschieden z. B. der Gleichheitsgrundsatz oder das Prinzip der Leistungsgerechtigkeit ausgelegt werden können.</p> <p>Die Schüler sollen hier auch begründet Stellung nehmen. Außerdem recherchieren sie aktuelle Änderungen bei der Erbschaftssteuer für Unternehmen.</p>	<p>→ <b>Der Streit um die Erbschaftssteuer/ M4a bis c (Text und Bilder)</b></p> <p>💡 <b>Lösungsvorschläge/M4d und e</b></p>
<p><b>IV. Steueroasen und Steuerbetrug</b></p> <p>In einem kurzen Text werden die Arbeit und die Ziele des „International Consortium of Investigative Journalists“ vorgestellt, das die massive Steueroasen-Problematik aufdeckte.</p> <p>Hierzu passt eine Karikatur, die die Frage der „Fassbarkeit“ von Steuervermeidern thematisiert.</p> <p>Ein Text zeigt auf, wie Steuerparadiese entstehen und funktionieren.</p> <p>Die Organisation Oxfam hat eine Liste der „schlimmsten Steueroasen“ veröffentlicht. Die problematischen Begleiterscheinungen solcher Oasen werden dargestellt und von den Schülern in einem Leserbrief kommentiert.</p> <p>Wie schwierig es ist, Steueroasen zu bekämpfen, wird in einem weiteren Text erläutert.</p> <p>Anhand des Urteils gegen die Whistleblower in der „Luxleaks-Affäre“ wird die Frage aufgeworfen, ob hier die falschen Personen zu Tätern gemacht und bestraft werden.</p> <p>Schließlich zeigt ein Schaubild, welche Erfolge die Steuerfahndung in Deutschland erzielt. Hieran anknüpfend kann erörtert werden, ob härtere Strafen für Steuerbetrüger sinnvoll wären.</p>	<p>→ <b>Steueroasen/M5a (Text)</b></p> <p>→ <b>Ins Netz gegangen?/M5b (Karikatur)</b></p> <p>→ <b>Fünf Schritte zum Steuerparadies/ M5c und d (Text)</b></p> <p>💡 <b>Lösungsvorschläge/M5e</b></p> <p>→ <b>Gewinne sprudeln, Steuern sinken/ M5f und g (Text)</b></p> <p>→ <b>Die „Schwarze Liste“/M5h und i (Text und Bild)</b></p> <p>→ <b>Und wer wird bestraft?/M6a (Text und Foto)</b></p> <p>→ <b>Helfen härtere Strafen?/M6b und c (Schaubild und Text)</b></p>

**Teil 5: Wirtschaft****Tipp:**

- Adam, Hermann: Steuerpolitik in 60 Minuten, Springer VS, Wiesbaden 2013
- Bieling, Hans-Jürgen (Hrsg.): Steuerpolitik. Analysen – Konzeptionen – Herausforderungen, Wochenschau Verlag, Schwalbach/Ts. 2015
- Doerfer, Achim: Die Steuervermeider. Wie wir um Milliarden betrogen werden, Hoffmann und Campe, Hamburg 2014
- Obermayer, Bastian/Obermaier, Frederik: Panama Papers. Die Geschichte einer weltweiten Enthüllung, Kiepenheuer und Witsch, Köln 2016
- <http://www.bundesfinanzministerium.de/Web/DE/Themen/Steuern/steuern.html>

**Autorin:** Ulrike Seitz, Studiendirektorin, geb. 1968, studierte Politologie, Germanistik und Anglistik an den Universitäten Freiburg, Heidelberg und Reading. Sie ist seit 1998 im Schuldienst des Landes Baden-Württemberg und unterrichtet derzeit die Fächer Gemeinschaftskunde, Wirtschaft, Deutsch und Englisch am Helmholtz-Gymnasium in Karlsruhe. Seit 2005 ist sie Lehrbeauftragte für Gemeinschaftskunde und Wirtschaft am Staatlichen Seminar für Didaktik und Lehrerbildung (Gymnasien) in Karlsruhe, seit 2008 Fachberaterin für Gemeinschaftskunde am Regierungspräsidium Karlsruhe. Zusammen mit Wolfgang Sinz gibt sie die Ideenbörse Sozialkunde/Politik heraus.

## 5.31

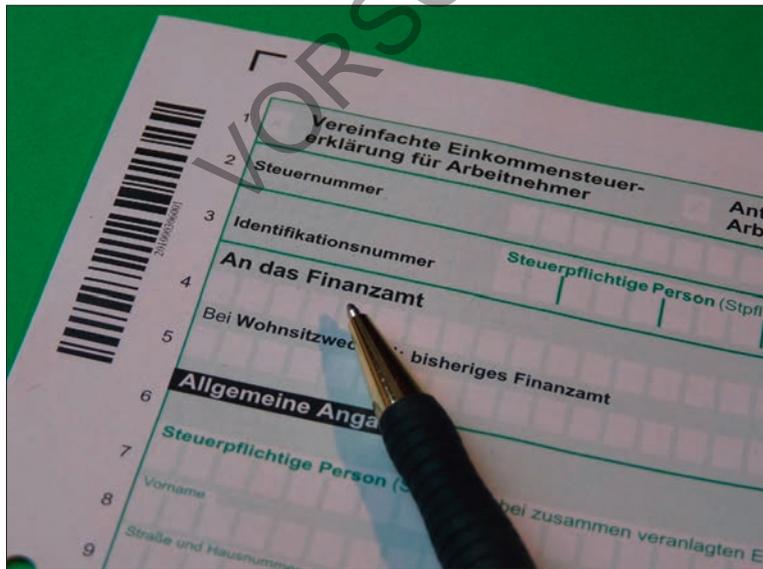
## Steuern – das ewige Streitthema

## Teil 5: Wirtschaft

**Anmerkungen zum Thema:**

Fragen der **Besteuerung** sind immer wieder **Gesprächsthema und Diskussionsanlass**, im privaten Bereich wie auch im öffentlich-politischen – sei es nun, dass

- ein Bekannter jammert, er müsse sich dringend an die Steuererklärung machen,
- man sich überlegt, ob man das Arbeitszimmer wohl steuerlich absetzen kann,
- man im Buchladen über „100 ganz legale Steuertricks“ stolpert,
- ein Politiker fordert, die Steuerklärung müsse auf einen Bierdeckel passen,
- man sich über die Dreistigkeit mancher Steuerhinterzieher wundert,
- man über die Panama-Enthüllungen gleichzeitig belustigt und empört ist oder
- Politiker härtere Strafen für Steuersünder fordern.



(Bild aus: <https://pixabay.com/>)

Es gibt verschiedene **Steuerarten** und ihre Gegenstände, Adressaten und Berechnungsweisen unterscheiden sich beträchtlich. Immer geht es aber für den Staat darum, Einnahmen zu generieren, die seine **Handlungsfähigkeit** gewährleisten und ihm ermöglichen, seine Aufgaben zu erfüllen. Durch Steuern ist auch die Möglichkeit der **Umverteilung** gegeben.

Wenn auch niemand sämtliche Steuerzahlungen in Frage stellt, so sind doch **Steuersenkungen** eine häufige Forderung – Unternehmen sehen bei einer zu hohen Steuerbelastung ihre Wettbewerbsfähigkeit gefährdet, private Haushalte konsumieren bei hohen Steuern weniger und es kommt zu einem Nachfragerückgang, der dem wirtschaftlichen Wachstum schadet.

Über manche Steuern wird besonders intensiv diskutiert, so zum Beispiel über die **Erbschaftsteuer**: Hier stößt die Sichtweise, dass es ein Grundrecht sei, sein Vermögen unvermindert an seine Nachfahren weiterzugeben, auf die Meinung, dass Erben schließlich keine eigene Leistung erbracht hätten und deswegen besonders stark besteuert werden müssten.

Ein weiterer Zankapfel sind **Steueroasen**, durch die es Unternehmen und vermögenden Privatleuten in den letzten Jahrzehnten gelungen ist, dem Staat Milliarden von eigentlich anfallenden Steuern zu entziehen. Hier ist die internationale Kooperation zwischen Staaten gefordert, um solche Steuerparadiese zu verhindern.